

Die Uhrmacherkunst

Alleiniges und eigenes Organ des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher, E. V., Sitz Halle (Saale)

48. Jahrgang

Halle, am 22. März 1923

Nummer 12

Bekanntmachungen der Verbandsleitung

Lehrlingsarbeitenprüfung. Der Einsendetag für die diesjährigen Lehrlingsarbeitenprüfung ist bis zum 14. April 1923 verlängert worden. Später eingehende Arbeiten können bei der Prüfung nicht mehr berücksichtigt werden. Die Sendungen sind zu adressieren: Gesellschaft der Freunde des Lehrlingswesens, Leipzig 19, Talstraße 2.

Die Reparatur-Preislisten für Februar (2. Ausgabe), die bis auf weiteres in Kraft bleiben, sind vergriffen. Bestellungen können also nicht mehr ausgeführt werden. Die bei uns noch vorliegenden Bestellungen werden, sobald eine Neuauflage oder eine neue Liste — je nach Entwicklung der Wirtschaftslage — erscheint, erledigt.

Schwindler mit gestempelten unechten Waren tauchen jetzt wieder auf. So konnte in Halle ein Schwindler verhaftet werden, der ein 0,585 gestempeltes Zigaretten-Etui anbot. Bei dem Ankauf von Edelmetallsachen ist immer geboten, sich nicht nur auf den Stempel zu verlassen, sondern die Waren auch auf ihren Feingehalt zu prüfen.

Anzeigen über Einbruchdiebstähle. Es kommt bei uns sehr oft vor, daß — gewöhnlich im letzten Augenblick vor Redaktionsschluß — Briefe von Kollegen einlaufen mit der Bitte, ein Verzeichnis der bei ihnen durch Einbruchdiebstahl abhanden gekommenen Uhren in der UHRMACHERKUNST zu veröffentlichen. Die Kollegen sind sich in den seltensten Fällen klar darüber, welche Kosten die Veröffentlichung eines solchen Gesamtverzeichnisses heute verursacht. Wir machen deshalb auf folgendes aufmerksam:

Die Veröffentlichung von Anzeigen über Diebstähle kann grundsätzlich nur im Anzeigenteil gegen Bezahlung erfolgen. In Anbetracht der Umstände veröffentlichen wir derartige Anzeigen unter unserem Selbstkostenpreis, d. h. wir gewähren auf den tarifmäßigen Preis einen Rabatt von 50%. Bei einem Preis von z. Zt. 360 Mk. für das viergespaltene Millimeter kostet eine kleine Zeile 1080 Mk., abzüglich Rabatt also 540 Mk. Es wird sich deshalb stets empfehlen, den Text der Bekanntmachungen möglichst kurz

zu halten und auch vorher zu überlegen, ob sich die Aufzählung aller gestohlenen Waren bei den heutigen Anzeigenpreisen lohnt.



Zur Stärkung unseres Silberschatzes trugen bei:

E. A. Fehn (Speyer) 1 Frank, G. Baumgärtel (Bad Lausick) 2 Mk., Uhrmacher-Innung Hagen-Schwelm 14 Mk., Ph. Blänkle (Bühl) 2 Mk., Uhrmacher-Innung Elbe-Mulde-Elster (Torgau) 2 Mk., A. Schlegel 3 Mk., Reißmann (beide in Kamenz) 1 Mk., C. Maltzahn, F. W. Rumpf Nachf. (Bad Pyrmont) 3 Mk., Th. Schumacher (Hamburg) 3 Mk., O. Hecht (Wilhelmsburg) 2 Mk., G. Brönnecke 5 Mk., W. Michaels 5 Mk., Fr. E. Zachen Ww. 2 Mk., H. Balhorn 2 Mk., Fr. Rather 5 Mk., A. Eggert (sämtlich in Harburg) 1 Mk., Gold-Raabe, Inh. O. Bernstein (Dresden-A.) 1 Krönungstaler, M. Göring (Friedberg) 1 Mk., E. Böge (Halle) 3 Mk., Zwangsinnung (Osnabrück) 5 Mk., E. Bornschein (Braunschweig) 2 Mk., Fr. Kempf (Hermsdorf, S.-A.) 0,50 Mk., E. Schriever (Löhne i. West.) 2 belg. Frank, Erdmann 3 Mk., Schweer 3 Mk., Mühlendiek 2 Mk., Avernat 1 Mk., Weber (sämtlich in Paderborn) 0,50 Mk., J. Nagel 2 Mk., H. Brodersen 2 Mk., A. Horst 2 Mk., J. P. Schrum 2 Mk., Ww. Bartelmann 2 Mk., Hans Herzau (sämtlich in Rendsburg) 2 Mk.

Herr Kollege Hermann Uhlig (Halle a. S.) stiftete 10 Mk. in Gold; Herr Kollege B. Mularski 1,5 g 14 kar. Gold.

Zentralverband der Deutschen Uhrmacher

Geschäftsstelle Halle (Saale), Mühlweg 19

W. König, Verbandsdirektor

Schutz-Mark



Richter & Glück
Berlin C19-Dresden A

Stein-Kolliers